Marke von einer Million Passagiere wurde erneut geknackt

Zum dritten Mal in der Geschichte des Grazer Flughafen wurde die Marke von einer Million Passagiere durchbrochen – heuer so früh wie noch nie.

10. Dezember 2019, 17:45 Uhr



Bernhard Hamela, District Key Account der Austrian Airlines AG, Wolfgang Malik, Vorstandsvorsitzender der Holding Graz, Wolfgang Schiefer, der millionste Fluggast des Jahres 2019 und Gerhard Widmann, Geschäftsführer des Flughafen Graz

© (c) Foto Fischer

Im vergangenen Jahr konnte diese Marke erst <u>fast eine Woche</u> <u>später durchbrochen werden</u> - heuer wurde am Grazer Flughafen "so früh wie noch nie" der millionste Passagier des Jahres empfangen. Exakt 1.030.929 Fluggäste konnte der Flughafen Graz im Jahr 2018 verzeichnen, das bis dahin beste Passagierergebnis in der Geschichte. In diesem Jahr wird dieses Ergebnis voraussichtlich übertroffen werden. In der Geschichte des Thalerhofs konnte damit insgesamt dreimal die Passagier-Millionengrenze überschritten werden: 2008 (vor dem spürbaren Beginn der großen Wirtschaftskrise), 2018 und nun auch 2019 mit einem neuen Passagierrekord.

Geschenke für den millionsten Fluggast

"Dass wir den millionsten Passagier so früh wie noch nie begrüßen dürfen, bedeutet, dass wir in diesem Jahr mit sehr, sehr großer Wahrscheinlichkeit ein weiteres Mal den Passagierrekord knacken werden", freut sich Flughafen-Direktor Gerhard Widmann. "Nach dem hohen Passagierplus vom vergangenen Jahr von rund 7,5 Prozent ist das eine sehr gute Entwicklung".

Geehrt wurde der millionste Passagier am Montagabend: **Wolfgang Schiefer** wurde vor seinem Abflug nach Düsseldorf von Wolfgang
Malik, Chef der Holding Graz, Bernhard Hamela, Regionalmanager
der AUA, sowie Widmann herzlich verabschiedet und mit
Gutscheinen (für das Europanetz der Austrian Airlines, für den
Heinemann Duty Free Shop im Wert von Eur9 200) sowie einer
Flughafen Graz-Uhr überrascht.

"Ein ganz wichtiger Meilenstein"

Malik betont: "Dieses neuerliche Überspringen der Millionengrenze ist sicher ein ganz wichtiger Meilenstein in der Entwicklung des Flughafens. Es ist auch die Bestätigung für die Arbeit der

vergangenen Jahre, den Flughafen Graz als Verkehrsdrehscheibe auszubauen und noch besser zu positionieren".

"Das Wirtschaftswachstum der letzten zwei Jahre, das sich klar an den Zahlen der Ab- und Anflüge in Graz zeigt, erfreut uns sehr", so Hamela. "Ebenso, dass wir den Flughafen Graz und damit die gesamte Region über das weltweite Streckennetz der Lufthansa Group mit alle wichtigen Metropolen verbinden können. Wir sind stolz, mit unserer Präsenz ein bedeutender Partner für das Land und die steirische Wirtschaft sein zu können."